

mannt **d**z der mensch got erken **o**n
den **o**m alle sensheit entwicht **d**ar
nach füret in die sibet gnb **d**es hulge
gnstes **B** ist götlich wissheit in einer
verainig gootes **B** im all **v**erath vntim-
schnit verswindent **v**n **v**m och **v**n
gross bitterkut **w**erfurbass da vo **Z**u
gedenden **G** spricht fürliss **v**n **v**n du
mijnendi sel **v**ie gne fröntich **v**n **Z**ier-
lich **v**n götlich **v**nd der heilig gnst ver-
sedchen hat **o**mit sine siben gaben **Z**u
prittend wider die siben hobt sind **d**ie
die menschen vergiffend **v**n all **w**iss
vn doch kün krefst wider die siben gabe
des hulgen gnst gehaben mit mynd
vn spricher augustin in dem buch **wo**
dem sprit der Tugend **v**n redet **Z**u
dem menschen also **v**n spricht **Z**u in
+ vn entzogen